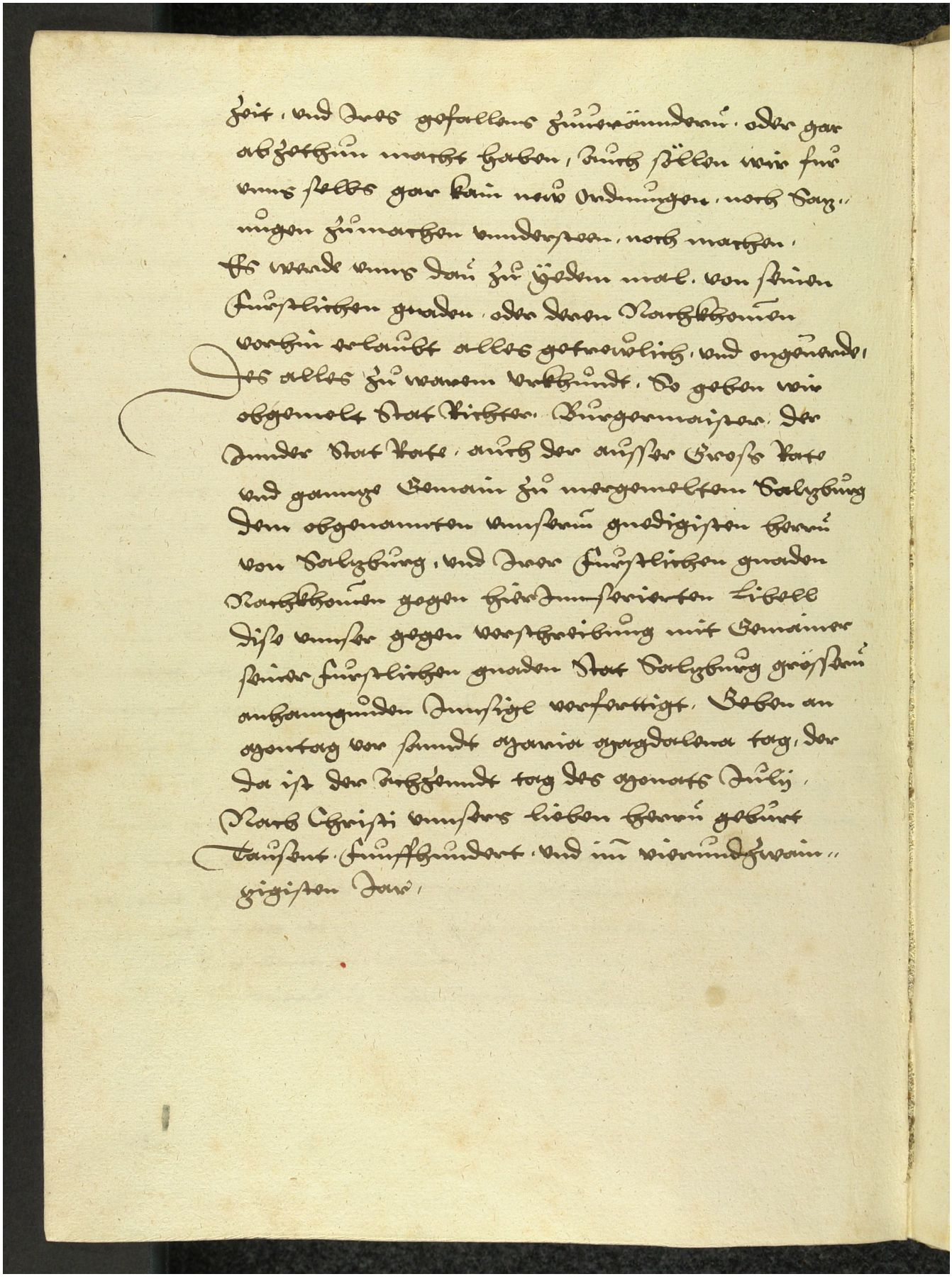
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8306
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



zeit, vnd Ires gefallens zuuerändern, oder gar
abzethun macht haben, auch söllen wir fur
vnns selbs gar kain new Ordnungen, noch Satz-
ungen zumachen vnnderstoen, noch machen.
Es werde vnns dan zu yedem mal, von seinen
Furstlichen gnaden, oder deren Nachkhomen
vorhin erlaubt alles getrewlich, vnd ongeuerde,
Des alles zu warem vrkhundt, So geben wir
obgemelt Stat Richter, Burgermaister, der
Innder Stat Rate, auch der ausser Gross Rate
vnd gantze Gemain zu mergemeltem Saltzburg
dem obgenannten vnnserm gnedigisten herrn
von Saltzburg, vnd Irer Furstlichen gnaden
Nachkhomen gegen hierinnserierten Libell
dise vnnser gegen verschreibung mit Gemainer
seiner Furstlichen gnaden Stat Saltzburg grösserm
anhanngunden Innsigl verferttigt, Geben an
Montag vor sanndt Maria Magdalena tag, der
da ist der achtzenndt tag des Monats Julij,
Nach Christi vnnsers lieben herrn geburt
Tausent, Funffhundert, vnd im vierundzwain-
tzigisten Jar,